

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0121/2024

Abteilung: Kulturelles Erbe und Stadtarchiv

Bearbeiter/in: Pfanz-Sponagel, Christiane, Dr.

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei
Investitionskosten: nein ja
Drittmittel: nein ja
Folgekosten/laufender Unterhalt: nein ja
Im laufenden Haushalt eingeplant: nein ja

Produkt:

Betrag:

Betrag:

Betrag:

Fundstelle:

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Kulturausschuss	06.11.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Erläuterungsschild am Grabmal von Hellinger und Wiesmann auf dem Friedhof

Beschlussempfehlung:

Der Kulturausschuss beschließt, den bereits verabschiedeten Text für das Erläuterungsschild am Grabmal von Franz Hellinger und Ferdinand Wiesmann auf dem Speyerer Friedhof geringfügig anzupassen.

Begründung:

Im November 2019 beschloss der Kulturausschuss der Stadt Speyer, am Grabmal von Franz Hellinger und Ferdinand Wiesmann ein kommentierendes Erläuterungsschild anzubringen. (KA 0141/2019)
Franz Hellinger und Ferdinand Wiesmann waren an dem Anschlag auf den Anführer der Autonomiebewegung „Autonome Pfalz im Verband der Rheinischen Republik“ Franz Josef Heinz, genannt Heinz Orbis, beteiligt gewesen, der sie selbst auch das Leben kostete

Durch die Corona-Pandemie geriet die Umsetzung des Beschlusses ins Stocken.

Zwischenzeitlich reichte Herr Peter Kühn, Flemlingen bei der Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland-Pfalz eine Petition ein, in der er forderte, das Denkmal abzureißen oder zumindest kritisch zu kommentieren. Die Nachfahren von Ferdinand Wiesmann aus Franken wiederum äußerten den Wunsch nach einer Ehrung ihres Vorfahren. Gerade auch aufgrund des 100. Jahrestages der Ermordung von Franz Josef Heinz aus Orbis am 9. Januar 1924 war zudem in den vergangenen Jahren verstärkt zum Thema geforscht worden.

Die Stadt Speyer nimmt all diese Entwicklungen zum Anlass, den 2019 beschlossenen Erläuterungstext mit der neuesten Forschung abzugleichen. Der Vorschlag für den unter Einbezug der neu-

ersten Forschungsergebnisse geringfügig angepasste Text lautet:

„Franz Hellinger, frühes Mitglied der NSDAP, und Ferdinand Wiesmann zählten zu den Akteuren eines gezielten Mordanschlags auf den pfälzischen Autonomistenführer Franz Josef Heinz aus Orbis am 9. Januar 1924 im Wittelsbacher Hof in Speyer, bei dem sie auch selbst ums Leben kamen. In der Folgezeit wurden die beiden Attentäter von der völkischen Rechten in Deutschland zu „Märtyrern der nationalen Sache“ verklärt, denen 1932 dieses Denkmal errichtet wurde. Die Stadt Speyer distanziert sich heute von der damals erfolgten Ehrung. Sie will allerdings die dunklen Kapitel der Geschichte nicht einfach tilgen, sondern zur Auseinandersetzung mit ihnen aufrufen, nicht zuletzt als Mahnung für die Zukunft.“

Anlagen:

- Vergleich des 2019 beschlossenen Textes mit dem neuen Textvorschlag
- Artikel "Separatisten-Debatte: "Es war ein politischer Mord". Von Timo Leszinski. Die Rheinpfalz online. Lokalausgabe Speyer. 1. Juli 2024

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buergerinfor2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.